

Vorprüfung der LAG (lt. RES S. 76)

Ist ein Projektträger vorhanden?

Ist das Projekt in der Fördergebietskategorie der LAG angesiedelt?

Entspricht das Projekt den Zielen der RES und kann einem Handlungsfeld der LAG zugeordnet werden?

Ist die Finanzierung des Vorhabens, insbesondere die Erbringung des Eigenanteils, nachgewiesen?

Wird die wirtschaftliche Tragfähigkeit über die Förderung hinaus plausibel dargestellt?

Ist die Antragsreife gegeben (Einreichung innerhalb Votumsfrist möglich)?

Das Vorhaben oder die Maßnahme achtet Demokratie und Menschenwürde und schließt jegliche Formen von Extremismus und Diskriminierung aus. Personen und Organisationen, die durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung treten oder getreten sind bzw. das Grundgesetz nicht anerkennen, werden nicht aus dem Budget der LAG gefördert.

Projektauswahlkriterien

	Punkte
1) Beitrag zu den Zielen der Handlungsfelder	x3
Das Projekt entspricht den Zielstellungen folgender Schwerpunkte/ Handlungsfelder der Strategie (je 1 Punkt; max. 6 Punkte)	0/1 Gesellschaftliche Teilhabe
	0/1 Daseinsvorsorge – attraktive, zukunftsfähige Dörfer
	0/1 Regionale Wirtschaft
	0/1 Vermarktung regionaler Produkte
	0/1 touristische Infrastruktur
	0/1 touristische Angebotsqualität
2) Arbeitsplatzrelevanz	x3
Das Projekt schafft bzw. sichert Arbeitsplätze bzw. Einkommen und sichert den Fachkräftenachwuchs in der Region.	0 keine Relevanz
	1 sichert Arbeitsplätze bzw. sichert Einkommen (inkl. geringfügige Beschäftigung)
	2 schafft mindestens einen Arbeitsplatz bzw. Existenzgründung
3) Regionale Wertschöpfung	x2
Das Projekt erhöht die regionale Wertschöpfung (Regionale, qualitativ hochwertige Angebote/ Produkte z. B. der ländlichen Wirtschaft und des Tourismus). (nicht anzuwenden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden)	0 keine Wirkung
	1 unterstützende Wirkung für die Uckermark (Hauptwohnsitz in UM und nebenberufliche Tätigkeit des Projektträgers, indirekt bei anderen Akteuren)
	2 unmittelbare Wertschöpfung in der Uckermark (Hauptwohnsitz in der Uckermark und hauptberufliche Tätigkeit des Projektträgers)
4) Kooperation von Erzeugern	x1
Das Projekt fördert die Kooperation von regionalen Erzeugern (Produktion/ Vertrieb/ Marketing).	0 keine Kooperation
	1 Kooperation von zwei Erzeugern (namentlich genannt)
	2 Kooperation von mehr als zwei Erzeugern (namentlich genannt)
5) Gesellschaftliche Teilhabe	x2
Das Projekt fördert angepasste Lösungen zur Bewahrung der Lebensqualität der Generationen im ländlichen Raum.	0 keine Wirkung
	1 indirektes Ziel
	2 direktes Ziel (Förderung gesellschaftlicher Teilhabe)
6) Infrastruktur	x3
Das Projekt verbessert Infrastrukturen zur Wirtschaftsentwicklung und Daseinsvorsorge (regionale kommunale Maßnahmen).	0 keine Wirkung
	1 außerhalb der Schwerpunkttore Daseinsvorsorge der RES
	2 in den Schwerpunkttorten der RES oder unmittelbarer Beitrag zur Wirtschaftsentwicklung
7) Innovationscharakter	x2
Das Projekt besitzt einen Innovationsgehalt (neues Produkt, neue Dienstleistung, neuer Prozess/neue Konzeption) im regionalen Kontext.	0 kein Innovationscharakter
	1 für Teilregion
	2 für Gesamtregion (Uckermark)
8) Vernetzung	x1
Das Projekt ist mit anderen Vorhaben und Aktivitäten vernetzt bzw. vernetzt die Akteure in der Region (Benennung).	0 keine
	1 überregional und / oder bis 3 Akteure
	2 regional und / oder mehr als 3 Akteure
9) Regionale Wirkung/ Bedeutung	x2
Das Projekt ist von regionaler Bedeutung, d. h. die Projektwirkung ist nicht lokal begrenzt.	0 nur lokal
	1 teilregional (nicht lokal begrenzt)
	2 Gesamtregion (Uckermark), bei touristischen Angeboten an touristischer Achse oder in Nationaler Naturlandschaft
10) Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement	x2
Das Projekt unterstützt bürgerschaftliches Engagement und Beteiligungsprozesse.	0 keine Beteiligung/ keine Engagementförderung
	1 Unterstützung von Rahmenbedingungen für demokratische Teilhabe und bürgerschaftlichem Engagement
	2 direkte Förderung von demokratischer Teilhabe u. bürgerschaftlichem Engagement (Hauptziel)
11) Deutsch-polnische Kooperation	x1
Das Projekt fördert die deutsch-polnische Zusammenarbeit und Kooperation.	0 keine
	1 in der Oderregion
	2 Gesamtregion (Uckermark)

12) Chancengleichheit	x2
Das Projekt leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit (Bildung/ Weiterbildung/ Barrierefreiheit/ Familienfreundlichkeit / Vereinbarkeit Familie & Beruf / digitale Teilhabe).	0 keine Wirkung
	1 indirekt
	2 direkt
13) Natur- und Kulturerbe	x2
Das Projekt trägt zur Bewahrung des kulturellen und naturhistorischen Erbes bei.	0 keine Wirkung
	1 indirekt
	2 direkt (Maßnahmen Baukultur, Denkmalschutz, Inwertsetzung Naturlandschaften, Natura 2000)
14) Klimaschutz / Klimafolgenanpassung	x2
Das Projekt leistet einen Beitrag zur Verbesserung des Klimaschutzes und /oder Anpassung an Folgen des Klimawandels.	0 keine Wirkung
	1 indirekt
	2 direkt
15) Kleinteilige Vorhaben	x1
Mit dem Projekt werden kleinteilige Vorhaben unterstützt (Zuschuss).	0 größer gleich 200.000,00 EURO
	1 größer gleich 20.000,00 EURO
	2 kleiner 20.000,00 EURO
16) Regionaler Nachhaltigkeitsansatz	x3
Das Projekt bezieht sich auf die Globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG). (plausible Beschreibung)	0 kein Bezug
	1 mindestens 2 Ziele (SDG)
	2 mindestens 5 Ziele (SDG)

zu erreichende Mindestpunktzahl:

14

Hinweis für den Umgang mit dem Projekt auf der "Budgetgrenze"

Überschreitet das letzte Projekt in der Rangliste das veröffentlichte Budget, so kann das Budget der Auswahlrunde um höchstens 100.000,00 EUR erweitert werden, um diesem einen Vorhaben ein positives Votum zu ermöglichen. Grundlage ist die Regelung in der Geschäftsordnung der LAG.